



Stage Line®

LED-DMX-LICHTEFFEKTGERÄT

LED DMX LIGHT EFFECT UNIT

JEU DE LUMIÈRE DMX À LEDs

UNITÀ DMX PER EFFETTI DI LUCE CON LED

“FLOWER”



LED-340RGBW

Best.-Nr. 38.4300



BEDIENUNGSANLEITUNG • INSTRUCTION MANUAL • MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONI PER L'USO • MANUAL DE INSTRUCCIONES • INSTRUKCJA OBSŁUGI
VEILIGHEIDSVORSCHRIFTEN • SIKKERHEDSOPLYSNINGER
SÄKERHETSFÖRESKRIFTER • TURVALLISUUDESTA

D **Bevor Sie einschalten ...**

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Gerät von „img Stage Line“. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Betrieb gründlich durch. Nur so lernen Sie alle Funktionsmöglichkeiten kennen, vermeiden Fehlbedienungen und schützen sich und Ihr Gerät vor eventuellen Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch. Heben Sie die Anleitung für ein späteres Nachlesen auf. Der deutsche Text beginnt auf der Seite 4.

F **Avant toute installation ...**

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir à utiliser cet appareil „img Stage Line“. Lisez ce mode d'emploi entièrement avant toute utilisation. Uniquement ainsi, vous pourrez apprendre l'ensemble des possibilités de fonctionnement de l'appareil, éviter toute manipulation erronée et vous protéger, ainsi que l'appareil, de dommages éventuels engendrés par une utilisation inadéquate. Conservez la notice pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

La version française se trouve page 12.

E **Antes de la utilización ...**

Le deseamos una buena utilización para su nuevo aparato „img Stage Line“. Por favor, lea estas instrucciones de uso atentamente antes de hacer funcionar el aparato. De esta manera conocerá todas las funciones de la unidad, se prevendrán errores de operación, usted y el aparato estarán protegidos en contra de todo daño causado por un uso inadecuado. Por favor, guarde las instrucciones para una futura utilización.

La versión española comienza en la página 20.

NL **Voor u inschakelt ...**

Wij wensen u veel plezier met uw nieuwe apparaat van „img Stage Line“. Lees de veiligheidsvoorschriften grondig door, alvorens het apparaat in gebruik te nemen. Zo behoedt u zichzelf en het apparaat voor eventuele schade door ondeskundig gebruik. Bewaar de handleiding voor latere raadpleging.

De veiligheidsvoorschriften vindt u op pagina 28.

S **Innan du slår på enheten ...**

Vi önskar dig mycket glädje med din nya „img Stage Line“ produkt. Läs igenom säkerhetsföreskrifterna innan enheten tas i bruk för att undvika skador till följd av felaktig hantering. Behåll instruktionerna för framtida bruk.

Säkerhetsföreskrifterna återfinns på sidan 29.

GB **Before switching on ...**

We wish you much pleasure with your new „img Stage Line“ unit. Please read these operating instructions carefully prior to operating the unit. Thus, you will get to know all functions of the unit, operating errors will be prevented, and yourself and the unit will be protected against any damage caused by improper use. Please keep the operating instructions for later use.

The English text starts on page 8.

I **Prima di accendere ...**

Vi auguriamo buon divertimento con il vostro nuovo apparecchio di „img Stage Line“. Leggete attentamente le istruzioni prima di mettere in funzione l'apparecchio. Solo così potete conoscere tutte le funzionalità, evitare comandi sbagliati e proteggere voi stessi e l'apparecchio da eventuali danni in seguito ad un uso improprio. Conservate le istruzioni per poterle consultare anche in futuro.

Il testo italiano inizia a pagina 16.

PL **Przed uruchomieniem ...**

Życzymy zadowolenia z nowego produktu „img Stage Line“. Dzięki tej instrukcji obsługi będą państwo w stanie poznać wszystkie funkcje tego urządzenia. Stosując się do instrukcji unikną państwo błędów i ewentualnego uszkodzenia urządzenia na skutek nieprawidłowego użytkowania. Prosimy zachować instrukcję.

Tekst polski zaczyna się na stronie 24.

DK **Før du tænder ...**

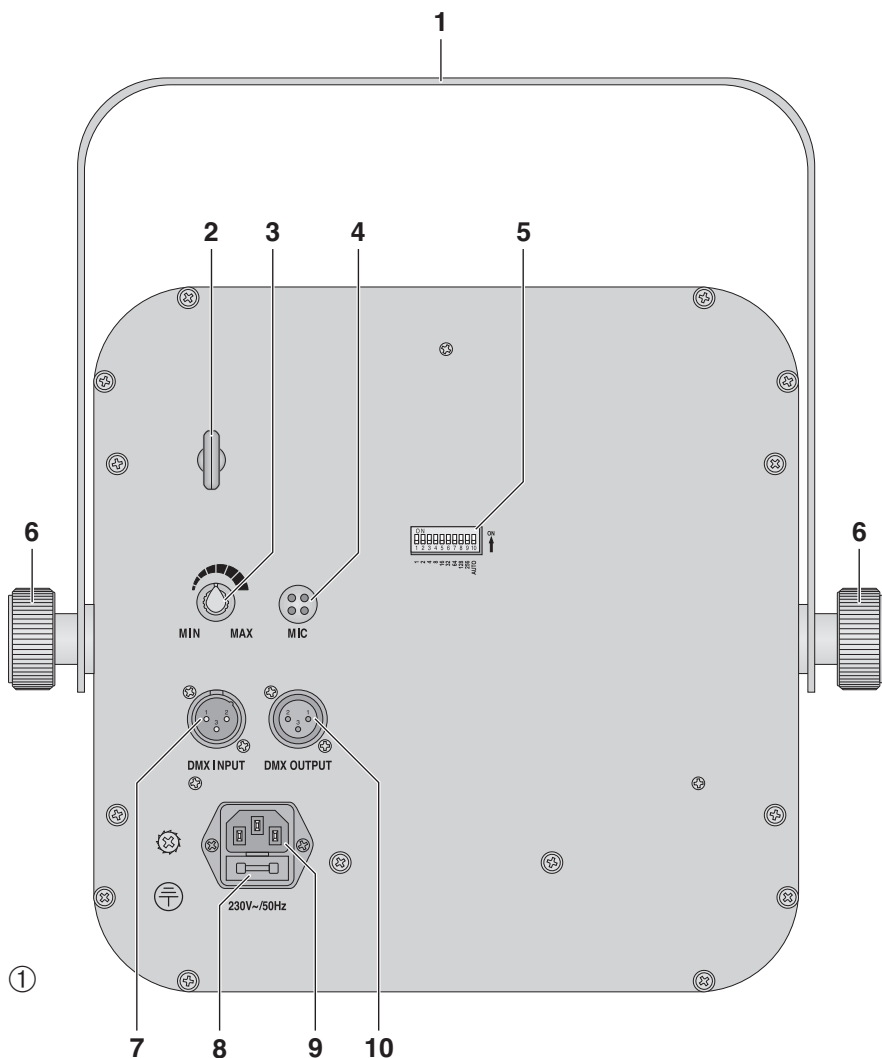
Tillykke med dit nye „img Stage Line“ produkt. Læs sikkerhedsanvisningerne nøje før ibrugtagning, for at beskytte Dem og enheden mod skader, der skyldes forkert brug. Gem manualen til senere brug.

Sikkerhedsanvisningerne findes på side 28.

FIN **Ennen kytkemistä ...**

Toivomme Sinulle paljon miellyttäviä hetkiä uuden „img Stage Line“ laitteen kanssa. Ennen laitteen käyttöä Sinua huolellisesti tutustumaan turvallisuusohjeisiin. Näin välttyt vahingoilta, joita virheelinen laitteen käyttö saattaa aiheuttaa. Ole hyvä ja säilytä käyttöohjeet myöhempää tarvetta varten.

Turvallisuusohjeet löytyvät sivulta 29.



Slave	Master Auto	Master Sound	Master Full Light	Master Run 1	Master Run 2	Master Run 3
10 → ON 9 → ON	10 → ON 8 → ON	10 → ON 7 → ON	10 → ON 6 → ON	10 → ON 5 → ON	10 → ON 4 → ON	10 → ON 3 → ON
ON 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	ON 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	ON 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	ON 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	ON 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	ON 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	ON 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

- ② D Betrieb ohne DMX-Steuergerät: Schalterstellungen für die Betriebsmodi
 GB Operation without DMX controller: switch positions for the operating modes
 F Fonctionnement sans contrôleur DMX : positions des interrupteurs pour les modes de fonctionnement
 I Funzionamento senza unità di comando DMX: posizione dei dip-switch per i modi di funzionamento
 E Funcionamiento sin controlador DMX: Las posiciones de los interruptores para los modos de funcionamiento
 PL Praca bez kontrolera DMX: przełączanie trybów pracy

Auf der ausklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

- 1 Montagebügel
- 2 Sicherungsöse zum Befestigen eines Fangseils
- 3 Empfindlichkeitsregler für das Mikrofon (4)
- 4 Mikrofon zur Musiksteuerung
- 5 DIP-Schalter-Block
 1. bei Betrieb mit DMX-Steuergerät zum Einstellen der DMX-Startadresse  Kapitel 7.2
 2. bei Betrieb ohne DMX-Steuergerät zum Einstellen von Betriebsmodus und Geschwindigkeit  Kapitel 6
- 6 Feststellschrauben für den Montagebügel (1)
- 7 Steuereingang (3-pol. XLR-Einbaustecker)
- 8 Halterung für die Netzsicherung;
Eine geschmolzene Sicherung nur durch eine gleichen Typs ersetzen.
- 9 Netzbuchse zum Anschluss an eine Steckdose (230 V~/50 Hz) über das beiliegende Netzkabel
- 10 Steuerausgang (3-pol. XLR-Buchse)

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Das Gerät entspricht allen erforderlichen Richtlinien der EU und ist deshalb mit **CE** gekennzeichnet.

WARNUNG



Das Gerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe am Gerät vor! Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Beachten Sie auch unbedingt die folgenden Punkte:

- Verwenden Sie das Gerät nur im Innenbereich und schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0 – 40 °C).
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf das Gerät.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb bzw. ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose,
 1. wenn sichtbare Schäden am Gerät oder an der Netzanschlussleitung vorhanden sind,
 2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
 3. wenn Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie das Gerät in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.

- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, nicht sicher montiert, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Gerät übernommen werden.



Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Einsatzmöglichkeiten

Dieses Lichteffektgerät ist für den Einsatz auf Bühnen, in Diskotheken, Clubs und Partyräumen geeignet. Es ist mit 392 superhellen LEDs (aufgeteilt in 7 Gruppen mit jeweils 56 LEDs) ausgestattet. Diese erzeugen unterschiedliche Kreismustereffekte aus blauen, roten, grünen und weißen Leuchtpunkten.

Das Lichteffektgerät ist für die Steuerung über ein DMX-Lichtsteuergerät ausgelegt (9 DMX-Kanäle). Es kann aber auch ohne Steuergerät betrieben werden, entweder als Einzelgerät oder zusammengeschaltet mit mehreren LED-340RGBW im Master/Slave-Modus.

4 Montage

- Platzieren Sie das Gerät immer so, dass im Betrieb eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Die Lüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen nicht abgedeckt werden (z. B. durch Vorhänge).
- Der Abstand zur angestrahlten Fläche sollte mindestens 50 cm betragen.

Für die hängende Montage das Gerät über den Bügel (1) an geeigneter Stelle, z. B. an einer Traverse oder an einem Leuchtenstativ, festschrauben. Zum Ausrichten des Gerätes die Feststellschrauben (6) lösen. Die gewünschte Neigung des Geräts einstellen und die Schrauben wieder fest anziehen.

WARNUNG



Das Lichteffektgerät muss fachgerecht und sicher montiert werden. Wird es an einer Stelle installiert, unter der sich Personen aufhalten können, muss es zusätzlich gesichert werden, z. B. durch ein Fangseil. Das Fangseil durch die Sicherungsöse (2) führen und so befestigen, dass der Fallweg des Gerätes nicht mehr als 20 cm betragen kann.

5 Inbetriebnahme

WARNUNG Blicken Sie nicht direkt in die Lichtquelle, dies kann zu Augenschäden führen.



Beachten Sie, dass Stroboskopeffekte und sehr schnelle Farbwechsel bei fotosensiblen Menschen und Epileptikern epileptische Anfälle auslösen können!

Das beiliegende Netzkabel an die Netzbuchse (9) anschließen und den Stecker in eine Steckdose (230 V~/50 Hz) stecken. Damit ist das Gerät eingeschaltet. Zum Ausschalten des Gerätes den Netzstecker wieder ziehen.

Um einen besseren Bedienkomfort zu erhalten, ist es empfehlenswert, das Gerät an eine Steckdose anzuschließen, die sich über einen Lichtschalter ein- und ausschalten lässt.

Vorsicht: Das Gerät darf *nicht* über einen Dimmer an die Netzspannung angeschlossen werden!

6 Betrieb ohne Steuergerät

Über den DIP-Schalter-Block (5) lässt sich das Lichteffektgerät auf unterschiedliche Betriebsmodi einstellen.

6.1 Automatikmodus

Ist der Automatikmodus eingestellt, läuft eine automatische Lichtshow ab. Um diesen Modus einzustellen, die DIP-Schalter Nr. 10 und Nr. 8 auf ON (obere Position) stellen.



Abb. 3
Einstellung Automatikmodus

6.2 Musikmodus

Ist der Musikmodus eingestellt und läuft Musik mit deutlichem Rhythmus im Bassbereich, wird der Ablauf der Lichteffekte über das eingebaute Mikrofon (4) mit dem Takt der Musik synchronisiert. Um diesen Modus einzustellen, die DIP-Schalter Nr. 10 und Nr. 7 auf ON (obere Position) stellen.



Abb. 4
Einstellung Musikmodus

Den Regler (3) für die Mikrofonempfindlichkeit so weit im Uhrzeigersinn aufdrehen, bis das Gerät wie gewünscht auf die Musik reagiert. Beim Ändern der Lautstärke an der Musikanlage muss auch die Mikrofonempfindlichkeit entsprechend angepasst werden.

6.3 Modus „Full Light“

Im Modus „Full Light“ leuchten alle LEDs. Um diesen Modus einzustellen, die DIP-Schalter Nr. 10 und Nr. 6 auf ON (obere Position) stellen.



Abb. 5
Einstellung Modus „Full Light“

6.4 Lauflichtmodi „Run 1“ bis „Run 3“

Das Gerät kann auf drei unterschiedliche Lauflichtmodi „Run 1“ bis „Run 3“ eingestellt werden.

Um „Run 1“ einzustellen, die DIP-Schalter Nr. 10 und Nr. 5 auf ON (obere Position) stellen.



Abb. 6
Einstellung „Run 1“

Um „Run 2“ einzustellen, die DIP-Schalter Nr. 10 und Nr. 4 auf ON (obere Position) stellen.



Abb. 7
Einstellung „Run 2“

Um „Run 3“ einzustellen, die DIP-Schalter Nr. 10 und Nr. 3 auf ON (obere Position) stellen.



Abb. 8
Einstellung „Run 3“

Hinweis: Die drei Lauflichtmodi entsprechen den Lauflichtprogrammen, die bei der DMX-Steuerung aufgerufen werden können (Tabelle, Kapitel 9.1):

„Run 1“ wie Modus 3,
„Run 2“ wie Modus 1,
„Run 3“ wie Modus 2.

6.5 Geschwindigkeit erhöhen

Für den Automatikmodus (Kapitel 6.1) und die drei Lauflichtmodi (Kapitel 6.4) lässt sich die Lauflichtgeschwindigkeit über die DIP-Schalter Nr. 1 und Nr. 2 in mehreren Stufen erhöhen. Die Schalter je nach gewünschter Geschwindigkeit einstellen.



Abb. 9 Geschwindigkeit erhöhen

6.6 Master/Slave-Betrieb

Es lassen sich mehrere LED-340RGBW zusammenschalten, um so über ein Hauptgerät (Master-Gerät) alle weiteren Nebengeräte (Slave-Geräte) zu steuern. Den Ausgang DMX OUTPUT (10) des Master-Gerätes über ein 3-poliges XLR-Kabel mit dem Eingang DMX INPUT (7) des ersten Slave-Gerätes verbinden. Den Ausgang DMX OUTPUT des ersten Slave-Gerätes mit dem Eingang DMX

D INPUT des zweiten Slave-Gerätes verbinden usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind.

A Das Master-Gerät entweder auf den Automatikmodus, den Musikmodus, den Modus „Full Light“ oder einen der Lauflichtmodi einstellen (Kapitel 6.1–6.4). Die Slave-Geräte folgendermaßen auf den Slave-Betrieb einstellen: Die DIP-Schalter Nr. 10 und Nr. 9 auf ON (obere Position) stellen.

CH



Abb. 10
Einstellung Slave-Modus

7 DMX-Steuerung

Zur Bedienung über ein Lichtsteuergerät mit DMX512-Protokoll (z. B. DMX-1440 oder DMX-510USB von „img Stage Line“) verfügt das Lichteffektgerät über 9 DMX-Steuerkanäle. Die Funktionen der Kanäle und die entsprechenden DMX-Werte finden Sie in Kapitel 9.1.

7.1 Anschluss

Als DMX-Schnittstelle besitzt das Gerät 3-polige XLR-Anschlüsse mit folgender Kontaktbelegung: Pin 1 = Masse, 2 = DMX–, 3 = DMX+

Zum Anschluss sollten spezielle Kabel für hohen Datenfluss verwendet werden. Normale abgeschirmte Mikrofonkabel mit einem Leitungsquerschnitt von mindestens $2 \times 0,22 \text{ mm}^2$ und möglichst geringer Kapazität sind nur bei einer Gesamtkabellänge bis 100 m zu empfehlen. Bei Leitungslängen ab 150 m wird grundsätzlich das Zwischenschalten eines DMX-Aufholverstärkers (z. B. SR-103DMX von „img Stage Line“) empfohlen.

- 1) Den DMX-Eingang (7) mit dem DMX-Ausgang des Lichtsteuergerätes verbinden.
- 2) Den DMX-Ausgang (10) mit dem DMX-Eingang des nächsten Lichteffektgerätes verbinden. Dessen Ausgang wieder mit dem Eingang des nachfolgenden Gerätes verbinden usw., bis alle Lichteffektgeräte in einer Kette angeschlossen sind.
- 3) Den DMX-Ausgang des letzten DMX-Gerätes der Kette mit einem $120\text{-}\Omega$ -Widerstand ($> 0,3 \text{ W}$) abschließen: In die Buchse einen entsprechenden Abschlussstecker (z. B. DLT-123 von „img Stage Line“) stecken.

7.2 Startadresse einstellen

Um das Gerät mit einem Lichtsteuergerät bedienen zu können, muss über den DIP-Schalter-Block (5) die DMX-Startadresse für den 1. DMX-Kanal ein-

gestellt werden. Die folgenden DMX-Kanäle sind dann automatisch den folgenden Adressen zugeordnet. (So sind z. B. bei Startadresse 5 die Kanäle 2 bis 9 den Adressen 6 bis 13 zugeordnet, Adresse 14 wäre dann die nächstmögliche freie Startadresse für das folgende DMX-gesteuerte Gerät.)

Die Startadresse wird als Binärzahl mit den Schaltern Nr. 1–9 eingestellt. Sie ergibt sich durch die Addition der Stellenwerte der Schalter, die auf ON (obere Position) gestellt sind. Der Schalter Nr. 10 muss immer auf „Aus“ (untere Position) gestellt werden.

Beispiele:

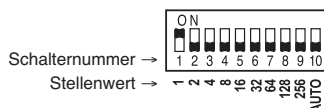


Abb. 11 Startadresse 1 (Stellenwert 1):
Schalter Nr. 1 auf ON

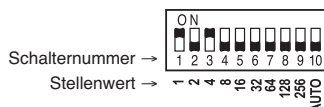


Abb. 12 Startadresse 5 (Stellenwerte 4 + 1):
Schalter Nr. 3 und Nr. 1 auf ON

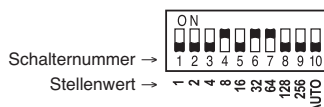


Abb. 13 Startadresse 104 (Stellenwerte 64 + 32 + 8):
Schalter Nr. 7, Nr. 6 und Nr. 4 auf ON

Nach dem Einstellen der Startadresse lässt sich das Lichteffektgerät über das DMX-Steuergerät bedienen.

8 Reinigung des Gerätes

Die Kunststofflinse sollte in regelmäßigen Abständen, je nach Verschmutzung durch Staub, Rauch oder andere Schmutzpartikel gereinigt werden. Nur dann kann das Licht in maximaler Helligkeit abgestrahlt werden. **Zum Säubern den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.** Nur ein weiches, sauberes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel verwenden.

Zum Reinigen der anderen Gehäuseteile nur ein weiches, sauberes Tuch benutzen. Auf keinen Fall Chemikalien oder eine Flüssigkeit verwenden, diese könnte in das Gerät laufen und Beschädigungen verursachen.

D
A
CH

Gewicht: 5,5 kg

DMX-Wert	Funktion
Kanal 1: Betriebsmodus	
0 – 49	Modus „Einzelsteuerung“: separate Steuerung der einzelnen 7 LED-Gruppen
50 – 99	Modus „Gesamtsteuerung“: gemeinsame Steuerung aller 7 LED-Gruppen
100 – 149	Automatikmodus 1
150 – 199	Automatikmodus 2 (wie Automatikmodus 1, nur mit höherer Geschwindigkeit)
200 – 255	Musiksteuerung
Kanal 2: Lauflichtgeschwindigkeit	
0 – 255	langsam → schnell
Kanäle 3–9 (abhängig von Kanal 1): Steuerung der LEDs	
Ist für Kanal 1 der Modus „Einzelsteuerung“ gewählt → Einstellungen getrennt für die einzelnen 7 LED-Gruppen über die Kanäle 3–9	
Ist für Kanal 1 der Modus „Gesamtsteuerung“ gewählt → Einstellungen für alle 7 LED-Gruppen gemeinsam über Kanal 3, keine Funktion für die Kanäle 4–9	
Ist für Kanal 1 ein Automatikmodus oder Musiksteuerung gewählt → keine Funktion für die Kanäle 3–9	
0 – 31	LEDs aus (Blackout)
32 – 63	Lauflichteffekte
64 – 95	Modus 1
96 – 127	Modus 2
128 – 131	Modus 3
128 – 131	LEDs aus
132 – 135	feste Muster
136 – 139	Muster 1
...	Muster 2
...	...
252 – 255	Muster 31

*Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt.
Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.*

1 Operating Elements and Connections

- 1 Mounting bracket
- 2 Safety lug for fixing a safety rope
- 3 Sensitivity control for the microphone (4)
- 4 Microphone for music control
- 5 Block of DIP switches
 1. when operated with DMX controller: to adjust the DMX start address ➤ chapter 7.2
 2. when operated without DMX controller: to adjust operating mode and speed ➤ chapter 6
- 6 Locking screws for the mounting bracket (1)
- 7 Control input (3-pole XLR chassis plug)
- 8 Support for the mains fuse; only replace a blown fuse by one of the same type.
- 9 Mains jack for connection to a socket (230 V~/50 Hz) via the supplied mains cable
- 10 Control output (3-pole XLR jack)

2 Safety Notes

The unit corresponds to all required directives of the EU and is therefore marked with **CE**.

WARNING The unit is supplied with hazardous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only. Inexpert handling or modification of the unit may cause an electric shock hazard.



It is essential to observe the following items:

- The unit is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range 0–40 °C).
- Do not place any vessels filled with liquid, e.g. drinking glasses, on the unit.
- Do not set the unit into operation, or immediately disconnect the mains plug from the mains socket if
 1. there is visible damage to the unit or to the mains cable,
 2. a defect might have occurred after a drop or similar accident,
 3. malfunctions occur.The unit must in any case be repaired by skilled personnel.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the mains socket, always seize the plug.

- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit is used for other purposes than originally intended, if it is not safely mounted or not correctly operated, or not repaired in an expert way.

● Important for U. K. Customers!

The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:

green/yellow = earth

blue = neutral

brown = live

As the colours of the wires in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

1. The wire which is coloured green and yellow must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter E or by the earth symbol $\perp$, or coloured green or green and yellow.
2. The wire which is coloured blue must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured black.
3. The wire which is coloured brown must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured red.

Warning – This appliance must be earthed.



If the unit is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications

This light effect unit is suitable for applications on stage, in discothèques, clubs and party rooms. It is equipped with 392 super bright LEDs (subdivided into 7 groups with 56 LEDs each) creating different effects of circle patterns consisting of points lighting in blue, red, green and white.

The light effect unit is designed for control via a DMX light controller (9 DMX channels). However, it can also be operated without controller, either as an individual unit or interconnected with several LED-340RGBW units in the master/slave mode.

4 Mounting

- Always place the unit in such a way that a sufficient air circulation will be ensured during operation. Never cover the air vents at the housing (e.g. by curtains).
- The minimum distance to the illuminated area should be 50 cm.

For suspended mounting tightly screw the unit via the bracket (1) to a suitable place, e.g. to a cross bar or a lighting stand. To align the unit, release the locking screws (6). Adjust the desired inclination of the unit and retighten the screws.

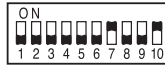


Fig. 4
Setting the music mode

Advance the control (3) for the microphone sensitivity so far clockwise until the unit responds to the music as desired. When changing the volume at the music system, also the microphone sensitivity must be adapted accordingly.

WARNING



Mount the light effect unit safely and expertly. If the unit is installed at a place where people may walk or sit under it, additionally secure it, e.g. by a safety rope. Lead the safety rope through the safety lug (2) and fix it so that the maximum falling distance of the unit will not exceed 20 cm.

5 Setting into Operation

WARNING



Never look directly into the light source, this may cause eye damage. Please note that stroboscope effects and fast changes in lighting may trigger epileptic seizures with photosensitive persons or persons with epilepsy!

Connect the mains cable supplied to the mains jack (9) and the plug to a socket (230 V~/50 Hz). Thus, the unit is switched on. To switch off the unit, disconnect the mains plug.

For a more convenient operation, it is recommended to connect the unit to a socket which can be switched on and off via a light switch.

Caution: Do *not* connect the unit to the mains voltage via a dimmer!

6 Operation without Controller

Via the DIP switch block (5) the light effect unit may be adjusted to different operating modes.

6.1 Automatic mode

If the automatic mode has been adjusted, a light show will run automatically. To adjust this mode, set the DIP switches No. 10 and No. 8 to ON (upper position).



Fig. 3
Setting the automatic mode

6.2 Music mode

If the music mode has been adjusted and music is played with a clear rhythm in the bass range, the run of the light effects is synchronized to the rhythm of the music via the integrated microphone (4). To adjust this mode, set the DIP switches No. 10 and No. 7 to ON (upper position).

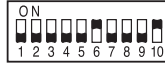


Fig. 5
Setting the mode "Full Light"

6.4 Running light modes "Run 1" to "Run 3"

The unit may be set to three different running light modes "Run 1" to "Run 3".

To adjust "Run 1", set the DIP switches No. 10 and No. 5 to ON (upper position).



Fig. 6
Setting "Run 1"

To adjust "Run 2", set the DIP switches No. 10 and No. 4 to ON (upper position).



Fig. 7
Setting "Run 2"

To adjust "Run 3", set the DIP switches No. 10 and No. 3 to ON (upper position).



Fig. 8
Setting "Run 3"

Note: The three running light modes correspond to the running light programmes which can be called when the DMX control is used (⌘ table, chapter 9.1):

"Run 1" same as mode 3,
"Run 2" same as mode 1,
"Run 3" same as mode 2.

6.5 Increasing the speed

For the automatic mode (chapter 6.1) and the three running light modes (chapter 6.4) the running light speed can be increased in several steps via the DIP switches No. 1 and No. 2. Adjust the switches according to the desired speed.



Fig. 9 Increasing the speed

6.6 Master/slave operation

Several LED-340RGBW units may be interconnected to control all further slave units via a master unit. Connect the output DMX OUTPUT (10) of the master unit via a 3-pole XLR cable to the input DMX INPUT (7) of the first slave unit. Connect the output DMX OUTPUT of the first slave unit to the input DMX INPUT of the second slave unit etc., until all units are connected in a chain.

Adjust the master unit either to automatic mode, music mode, mode "Full Light" or one of the running light modes (see chapters 6.1 to 6.4). Adjust the slave units to slave operation as follows: Set the DIP switches No. 10 and No. 9 to ON (upper position).



Fig. 10
Setting the slave mode

7 DMX Control

For operation via a light controller with DMX512 protocol (e.g. DMX-1440 or DMX-510USB from "img Stage Line") the light effect unit is equipped with 9 DMX control channels. The functions of the channels and the corresponding DMX values can be found in chapter 9.1.

7.1 Connection

As a DMX interface the unit is equipped with 3-pole XLR connections with the following contact configuration:

pin 1 = ground, 2 = DMX-, 3 = DMX+

For connection, special cables for high data flow should be used. Standard microphone cables with screening and a minimum cross section of $2 \times 0.22 \text{ mm}^2$ and with a capacity as low as possible can only be recommended for a total cable length of up to 100 m. For cable lengths exceeding 150 m it is recommended to insert a DMX level matching amplifier (e.g. SR-103DMX from "img Stage Line").

- 1) Connect the DMX input (7) to the DMX output of the light controller.
- 2) Connect the DMX output (10) to the DMX input of the next light effect unit. Connect its output again to the input of the following unit, etc. until all light effect units are connected in a chain.
- 3) Terminate the DMX output of the last DMX unit of the chain with a 120Ω resistor ($> 0.3 \text{ W}$): Connect a corresponding terminating plug (e.g. DLT-123 from "img Stage Line") to the jack.

7.2 Adjusting the start address

For operating the unit with a light controller, adjust the DMX start address for the first DMX channel via the block of DIP switches (5). The following DMX channels are then automatically assigned to the following addresses (e.g. for start address 5, the channels 2 to 9 are assigned to the addresses 6 to 13, address 14 would then be the next possible free start address for the following DMX controlled unit).

The start address is adjusted as a binary number with the switches No. 1 to 9. It results by the addition of the place values of the switches which are set to ON (upper position). Switch No. 10 must always be set to "off" (lower position).

Examples:

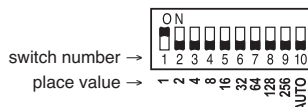


Fig. 11 Start address 1 (place value 1):
switch No. 1 to ON

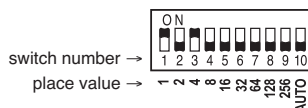


Fig. 12 Start address 5 (place values $4 + 1$):
switches No. 3 and No. 1 to ON

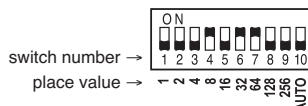


Fig. 13 Start address 104 (place values $64 + 32 + 8$):
switches No. 7, No. 6 and No. 4 to ON

After adjusting the start address, the light effect unit may be operated via the DMX controller.

8 Cleaning the Unit

The plastic lens should be cleaned at regular intervals, depending on impurities caused by dust, smoke or other particles. Only this will ensure that the light is radiated at maximum brightness. **For cleaning, disconnect the mains plug from the socket.** Only use a soft, clean cloth and a mild detergent.

For cleaning the other parts of the housing, only use a soft, clean cloth. Never use chemicals or any fluid; it may leak into the unit and cause damage.

9 Specifications

Power supply: 230 V~/50 Hz
Power consumption: 40 VA
Illuminant: 392 super bright LEDs
(140 x red, 105 x green,
84 x blue, 63 x white)
Ambient temperature: 0 – 40 °C
Dimensions: 28 x 28 x 31 cm
Weight: 5.5 kg

9.1 DMX channels

DMX Value	Function
Channel 1: operating mode	
0 – 49	mode “single control”: separate control of the individual 7 LED groups
50 – 99	mode “total control”: common control of all 7 LED groups
100 – 149	automatic mode 1
150 – 199	automatic mode 2 (same as automatic mode 1, only at higher speed)
200 – 255	music control
Channel 2: running light speed	
0 – 255	slow → fast
Channels 3 to 9 (depending on channel 1): control of the LEDs	
If the mode “Single control” has been selected for channel 1 → settings separately for the individual 7 LED groups via channels 3 to 9	
If the mode “Total control” has been selected for channel 1 → settings for all 7 LED groups together via channel 3, no function for channels 4 to 9	
If the automatic mode or music control has been selected for channel 1 → no function for channels 3 to 9	
0 – 31	LEDs off (Blackout)
32 – 63	running light effects mode 1 mode 2 mode 3
64 – 95	
96 – 127	
128 – 131	LEDs off
132 – 135	fixed patterns pattern 1 pattern 2 ... pattern 31
136 – 139	
...	
252 – 255	

Subject to technical modification.

F Ouvrez le présent livret page 3, dépliable, de manière à visualiser les éléments et branchements.

B

CH

1 Eléments et branchements

- 1 Etrier de montage
- 2 Oeillet de sécurité pour fixer une élingue de sécurité
- 3 Réglage de sensibilité pour le microphone (4)
- 4 Microphone pour la gestion par la musique
- 5 Bloc d'interrupteurs DIP
 1. en fonctionnement avec un contrôleur DMX, pour régler l'adresse de démarrage DMX, voir chapitre 7.2
 2. en fonctionnement sans contrôleur DMX pour régler le mode de fonctionnement et la vitesse, voir chapitre 6
- 6 Vis de réglage pour l'étrier de montage (1)
- 7 Entrée de commande (fiche XLR 3 pôles mâle)
- 8 Porte-fusible : tout fusible fondu doit être remplacé impérativement par un fusible de même type
- 9 Prise secteur pour relier l'appareil à une prise secteur 230 V~/50 Hz via le cordon secteur livré
- 10 Sortie de commande (fiche XLR 3 pôles, femelle)

2 Conseils d'utilisation et de sécurité

L'appareil répond à toutes les directives nécessaires de l'union européenne et porte donc le symbole **CE**.

AVERTISSEMENT



L'appareil est alimenté par une tension dangereuse 230 V~. Ne faites jamais de modification sur l'appareil. Une mauvaise manipulation pourrait générer une décharge électrique.

Respectez scrupuleusement les points suivants :

- L'appareil n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée de l'air et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0 – 40 °C).
- En aucun cas, vous ne devez pas poser d'objet contenant du liquide ou un verre sur l'appareil.
- Ne faites pas fonctionner l'appareil ou débranchez-le immédiatement du secteur lorsque :
 1. des dommages visibles apparaissent sur l'appareil ou sur le cordon secteur,
 2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,

3. des dysfonctionnements apparaissent.

Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.

- Ne débranchez jamais l'appareil en tirant sur le cordon secteur ; retirez toujours le cordon secteur en tirant la fiche.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si l'appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas monté de manière sûre, utilisé ou n'est pas réparé par une personne habilitée, en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque l'appareil est définitivement retiré du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à son élimination non polluante.

3 Possibilités d'utilisation

Ce jeu de lumière est conçu pour une utilisation sur scène, en discothèque, dans des clubs, salles de fêtes. Il est doté de 392 LEDs très claires (divisées en 7 groupes avec 56 LEDs respectivement). Elles produisent des effets de cercles de points lumineux, bleus, rouges, verts et blancs.

Le jeu de lumière est conçu pour une gestion via un contrôleur de lumière DMX (9 canaux DMX), il peut également fonctionner sans contrôleur, soit comme appareil seul soit avec plusieurs LED-340RGBW en mode Master/Slave.

4 Montage

- Placez toujours l'appareil de telle sorte que pendant son fonctionnement, une circulation d'air suffisante soit assurée. En aucun cas, les ouïes de ventilation sur le boîtier ne doivent être obturées (par exemple par des rideaux).
- La distance avec la surface à éclairer devrait être de 50 cm au moins.

Pour un montage suspendu, vissez l'appareil via l'étrier (1) à l'endroit voulu, par exemple sur une traverse ou un pied de lumière. Pour orienter l'appareil, desserrez les vis (6), réglez l'inclinaison voulue puis revissez.

AVERTISSEMENT



Le jeu de lumière doit être monté de manière professionnelle et sûre. S'il doit être suspendu au-dessus de personnes, il doit être en plus assuré, p.ex. avec une élingue de sécurité. Faites passer l'élingue via l'oeillet (2) et fixez-la de telle sorte que la distance de chute de l'appareil ne puisse pas être supérieure à 20 cm.

5 Mise en service

AVERTISSEMENT



Ne regardez jamais directement la source de lumière, cela peut générer des troubles de la vue. N'oubliez pas que des effets stroboscope et des changements très rapides de couleur peuvent déclencher des crises d'épilepsie chez les personnes photosensibles et épileptiques.

Pour allumer l'appareil, reliez le cordon secteur livré à la prise secteur (9) et l'autre extrémité à une prise 230 V~/50 Hz. L'appareil est alors allumé. Pour éteindre l'appareil, débranchez le cordon secteur.

Pour un meilleur confort d'utilisation, il est recommandé de relier l'appareil à une prise secteur pouvant être allumée et éteinte via un interrupteur.

Attention ! L'appareil *ne doit pas* être relié à la tension secteur via un dimmer !

6 Fonctionnement sans contrôleur

Le bloc d'interrupteurs DIP (5) permet de régler différents modes de fonctionnement.

6.1 Mode automatique

Lorsque le mode automatique est réglé, un show de lumière automatique défile. Pour régler ce mode, mettez les interrupteurs DIP N°10 et N°8 sur ON (position supérieure).



Schéma 3
réglage mode automatique

6.2 Mode musique

Lorsque le mode musique est réglé et si la musique est jouée à un volume suffisant avec un rythme clair dans la plage des graves, le déroulement des effets de lumière est synchronisé avec le rythme de la musique via le microphone intégré (4). Pour régler ce mode, mettez les interrupteurs DIP N°10 et N°7 sur ON (position supérieure).



Schéma 4
réglage mode musique

Tournez le réglage (3) de la sensibilité du micro dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que l'appareil réagisse comme souhaité à la musique. Lorsque le volume est modifié sur l'installation audio, il faut adapter la sensibilité du micro en conséquence.

6.3 Mode "Full Light"

En mode "Full Light", toutes les LEDs brillent. Pour régler ce mode, mettez les interrupteurs DIP N°10 et N°6 sur ON (position supérieure).



Schéma 5
réglage mode "Full Light"

6.4 Modes de lumière défilant "Run 1" à "Run 3"

L'appareil peut être réglé sur trois modes de lumière défilante, "Run 1" à "Run 3".

Pour régler "Run 1", mettez les interrupteurs DIP N°10 et N°5 sur ON (position supérieure).



Schéma 6
réglage "Run 1"

Pour régler "Run 2", mettez les interrupteurs DIP N°10 et N°4 sur ON (position supérieure).



Schéma 7
réglage "Run 2"

Pour régler "Run 3", mettez les interrupteurs DIP N°10 et N°3 sur ON (position supérieure).



Schéma 8
réglage "Run 3"

Remarque : les trois modes de lumière défilante correspondent aux programmes de lumière défilante pouvant être appelés via la gestion DMX (☞ tableau chapitre 9.1) :

"Run 1" comme mode 3

"Run 2" comme mode 1

"Run 3" comme mode 2

6.5 Augmentation de la vitesse

Pour le mode automatique (chapitre 6.1) et les trois modes de lumière défilante (chapitre 6.4), on peut régler la vitesse de défilement via les interrupteurs DIP N°1 et N°2 en plusieurs paliers. Réglez les interrupteurs selon la vitesse voulue.



Schéma 9 augmentation de la vitesse

6.6 Mode Master/Slave

Il est possible de brancher ensemble plusieurs LED-340RGBW pour gérer tous les appareils auxiliaires (appareils Slave) via l'appareil principal (appareil Master). Reliez la sortie DMX OUTPUT (10) de l'appareil principal via un cordon XLR 3 pôles à l'entrée DMX INPUT (7) du premier appareil auxiliaire. Reliez la sortie DMX OUTPUT du

- F** premier appareil auxiliaire à l'entrée DMX INPUT du deuxième appareil auxiliaire de manière à ce que tous les appareils soient reliés en une chaîne.
- B**
- CH** Réglez l'appareil Master sur le mode automatique, le mode musique, le mode "Full Light" ou un des modes de lumière défilante (voir chapitres 6.1 à 6.4). Réglez les appareils auxiliaires en conséquence sur le mode Slave : mettez les interrupteurs DIP N°10 et N°9 sur ON (position supérieure).



Schéma 10
réglage mode Slave

7 Gestion DMX

Pour une utilisation via un contrôleur avec protocole DMX512 (par exemple DMX-1440 ou DMX-510USB de "img Stage Line"), le jeu de lumière dispose de 9 canaux de commande DMX ; les fonctions des canaux et les valeurs DMX correspondantes sont décrites dans le chapitre 9.1.

7.1 Branchement

L'appareil possède des prises XLR 3 pôles avec la configuration suivante pour l'interface DMX :
pin 1 = masse, 2 = DMX-, 3 = DMX +

Pour le branchement, il est recommandé d'utiliser des câbles spécifiques pour des flots importants de données. L'emploi de câbles micro usuels avec blindage et une section de $2 \times 0,22 \text{ mm}^2$ au moins et la capacité la plus faible possible n'est recommandé que pour des longueurs de câble de 100 m maximum. Pour des longueurs de liaison à partir de 150 m, il est recommandé d'insérer un amplificateur DMX de signal (par exemple SR-103DMX de "img Stage Line").

- 1) Reliez l'entrée DMX (7) à la sortie DMX du contrôleur.
- 2) Reliez la sortie DMX (10) à l'entrée DMX du jeu de lumière suivant. Reliez sa sortie à l'entrée du prochain appareil et ainsi de suite jusqu'à ce que tous les jeux de lumière soient reliés dans une chaîne.
- 3) Terminez la sortie DMX du dernier jeu de lumière DMX de la chaîne avec une résistance 120Ω ($> 0,3 \text{ W}$) : reliez un bouchon correspondant (par exemple DLT-123 de "img Stage Line") à la fiche.

7.2 Réglage de l'adresse de démarrage

Pour pouvoir utiliser l'appareil avec un contrôleur, il faut régler l'adresse de démarrage DMX pour le premier canal DMX via le bloc d'interrupteurs DIP (5). Les canaux DMX suivants sont automatiquement attribués aux adresses suivantes (ainsi, pour l'adresse de démarrage 5, les canaux 2 à 9 reçoivent les adresses 6 à 13, l'adresse 14 serait l'adresse de démarrage libre immédiatement suivante pour l'appareil à gestion DMX suivant).

L'adresse de démarrage est réglée avec les interrupteurs N°1 à 9 comme chiffre binaire. Elle s'obtient en additionnant les valeurs des interrupteurs réglés sur ON (position supérieure). L'interrupteur N°10 doit toujours être mis sur "Arrêt" (position inférieure).

Exemples :

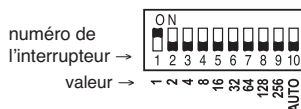


schéma 11 adresse de démarrage 1 (position 1)
interrupteur N°1 sur ON

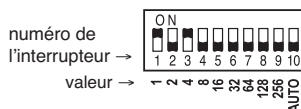


schéma 12 adresse de démarrage 5 (positions 4+1)
interrupteurs N°3 et 1 sur ON

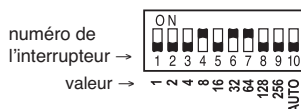


schéma 13 adresse de démarrage 104 (positions 64+32+8)
interrupteurs N°7, 6 et 4 sur ON

Une fois l'adresse de démarrage réglée, le jeu de lumière peut être utilisé via le contrôleur DMX.

8 Nettoyage de l'appareil

La lentille plastique devrait être nettoyée régulièrement de toute poussière, fumée ou autres particules de salissure. C'est à cette condition que la lumière sera émise avec une luminosité maximale.

Pour procéder au nettoyage, débranchez la fiche secteur du secteur. Utilisez un tissu propre et doux et un produit de nettoyage doux.

Pour nettoyer les autres éléments du boîtier, utilisez exclusivement un tissu doux et propre. N'utilisez en aucun cas de produits chimiques ou de liquide, il pourrait couler dans l'appareil et créer des dégâts.

9 Caractéristiques techniques

Alimentation : 230 V~/50 Hz
Consommation : 40 VA
Lampes : 392 LEDs très claires,
140 rouges, 105 vertes,
84 bleues, 63 blanches
Température fonc. : . 0 – 40 °C
Dimensions : 28 × 28 × 31 cm
Poids : 5,5 kg



9.1 Canaux DMX

Valeur DMX	Fonction
canal 1: mode de fonctionnement	
0 – 49	Mode “Gestion individuelle” : gestion séparée des 7 groupes de LEDs individuels
50 – 99	Mode “Gestion commune” : gestion commune des 7 groupes de LEDs
100 – 149	mode automatique 1
150 – 199	mode automatique 2 (comme mode automatique 1, mais vitesse plus importante)
200 – 255	gestion par la musique
canal 2: vitesse de défilement	
0 – 255	lent → rapide
canaux 3 – 9 (en fonction du canal 1): gestion des LEDs	
Si pour le canal 1, le mode “Gestion individuelle” est sélectionné → réglages séparément pour les 7 groupes de LEDs individuels via les canaux 3 à 9	
Si pour le canal 1, le mode “Gestion commune” est sélectionné → réglages ensemble pour les 7 groupes de LEDs via le canal 3, aucune fonction pour les canaux 4 à 9	
Si pour le canal 1, le mode automatique ou la gestion par la musique est sélectionné → aucune fonction pour les canaux 3 – 9	
0 – 31	LEDs éteintes (Blackout)
32 – 63	effets de lumière défilants
64 – 95	Mode 1
96 – 127	Mode 2
128 – 131	Mode 3
128 – 131	LEDs éteintes
132 – 135	modèles fixes
136 – 139	modèle 1
...	modèle 2
...	...
252 – 255	modèle 31

Tout droit de modification réservé.

I A pagina 3, se aperta completamente, vedrete sempre gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

1 Elementi di comando e collegamenti

- 1 Staffa di montaggio
- 2 Asola di sicurezza per fissare una fune di tratturello
- 3 Regolatore della sensibilità del microfono (4)
- 4 Microfono per il comando tramite la musica
- 5 Blocco di dip-switch
 1. Funzionamento con unità di comando DMX per impostare l'indirizzo di start DMX ➡ Capitolo 7.2
 2. Funzionamento senza unità di comando per impostare il modo di funzionamento e la velocità ➡ Capitolo 6
- 6 Viti di bloccaggio per la staffa di montaggio (1)
- 7 Ingresso di comando (connettore XLR a 3 poli da pannello)
- 8 Portafusibili; sostituire un fusibile difettoso solo con uno dello stesso tipo.
- 9 Presa per il collegamento con una presa di rete (230 V~ / 50 Hz) tramite il cavo in dotazione
- 10 Uscita di comando (presa XLR a 3 poli)

2 Avvertenze di sicurezza

Quest'apparecchio è conforme a tutte le direttive richieste dell'UE e pertanto porta la sigla **CE**.

AVVERTIMENTO



L'apparecchio funziona con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai personalmente al suo interno! Esiste il pericolo di una scarica elettrica.

Si devono osservare assolutamente anche i seguenti punti:

- Usare l'apparecchio solo all'interno di locali e proteggerlo dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Non depositare sull'apparecchio dei contenitori riempiti di liquidi, p. es. bicchieri.
- Non mettere in funzione l'apparecchio e staccare subito la spina rete se:
 1. l'apparecchio o il cavo rete presentano dei danni visibili;
 2. dopo una caduta o dopo eventi simili sussiste il sospetto di un difetto;
 3. l'apparecchio non funziona correttamente.Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.

- Staccare il cavo rete afferrando la spina, senza tirare il cavo.
- Nel caso d'uso improprio, di montaggio non sicuro, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte dell'apparecchio, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per l'apparecchio.



Se si desidera eliminare l'apparecchio definitivamente, consegnarlo per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Possibilità d'impiego

Quest'unità per effetti di luce è adatta per l'impiego per spettacolo, in discoteche, club e per party. È equipaggiata con 392 LED superluminosi (suddivisi in 7 gruppi con 56 LED cad.) che generano differenti disegni circolari con punti di luce blu, rossa, verde e bianca.

L'unità è prevista per il comando da parte di un'unità DMX di comando luce (9 canali di comando DMX). Tuttavia può funzionare anche senza unità di comando, come apparecchio singolo oppure, nel modo Master/Slave, insieme con più LED-340RGBW.

4 Montaggio

- Posizionare l'apparecchio in modo tale che durante il funzionamento sia garantita una circolazione sufficiente dell'aria. Le aperture d'aerazione del contenitore non devono essere coperte in nessun caso (p. es. da tende).
- La distanza da un oggetto irradiato deve essere non inferiore a 50 cm.

Per il montaggio sospeso evitare l'apparecchio per mezzo della sua staffa di montaggio (1) in un punto adatto, p. es. ad una traversa o a uno stativo per fari. Per orientare l'apparecchio allentare le viti di bloccaggio (6). Impostare l'inclinazione desiderata dell'apparecchio e stringere nuovamente le viti.

AVVERTIMENTO



L'unità per effetti di luce deve essere montata in modo sicuro e a regola d'arte. Se viene installata in un luogo sotto il quale si possono trattenere delle persone,

è richiesto un sistema di sicurezza supplementare, p. es. per mezzo di una fune di tratturello. Far passare la fune attraverso l'asola di sicurezza (2) e fissarla in modo tale che la caduta dell'apparecchio non possa superare i 20 cm.

5 Messa in funzione

AVVERTIMENTO



Non guardare direttamente nella sorgente luminosa per escludere possibili danni agli occhi. Tenete presente che i veloci cambi di luce possono provocare attacchi d'epilessia presso persone fotosensibili o epilettici!

Collegare il cavo rete in dotazione con la presa (9) e quindi inserire la spina in una presa di rete (230 V~/50 Hz). Così, l'unità è accesa. Per spegnere l'apparecchio staccare la spina dalla presa di rete.

Per maggiore comodità è consigliabile collegare l'unità con una presa comandata da un interruttore di luce.

Attenzione: L'apparecchio *non* deve essere collegato con la tensione di rete per mezzo di un dimmer!

6 Funzionamento senza unità di comando

Tramite il blocco di dip-switch (5) è possibile impostare l'unità per effetti di luce per differenti modi di funzionamento.

6.1 Modo automatico

Se è impostato il modo automatico, si svolge uno show automatico di luci. Per impostare questo modo, mettere i dip-switch n. 10 e n. 8 su ON (posizione superiore).



Fig. 3
Impostazione modo automatico

6.2 Modo di musica

Se è impostato il modo di musica e se la musica è riprodotta con chiaro ritmo nei bassi, lo svolgimento degli effetti di luce è sincronizzato con il ritmo della musica per mezzo del microfono (4) integrato. Per impostare questo modo, mettere i dip-switch n. 10 e n. 7 su ON (posizione superiore).



Fig. 4
Impostazione modo di musica

Aprire il regolatore (3) per la sensibilità del microfono in senso orario finché l'apparecchio reagisce come desiderato alla musica. Se si cambia il volume dell'impianto di musica occorre adattare in relazione anche la sensibilità del microfono.

6.3 Modo "Full Light"

Nel modo "Full Light" sono accesi tutti i LED. Per impostare questo modo, mettere i dip-switch n. 10 e n. 6 su ON (posizione superiore).



Fig. 5
Impostazione modo "Full Light"

6.4 Modi luci di scorrimento "Run 1" a "Run 3"

Sull'apparecchio si possono impostare tre differenti modi di luci di scorrimento "Run 1" a "Run 3".

Per impostare "Run 1", mettere i dip-switch n. 10 e n. 5 su ON (posizione superiore).



Fig. 6
Impostazione "Run 1"

Per impostare "Run 2", mettere i dip-switch n. 10 e n. 4 su ON (posizione superiore).



Fig. 7
Impostazione "Run 2"

Per impostare "Run 3", mettere i dip-switch n. 10 e n. 3 su ON (posizione superiore).



Fig. 8
Impostazione "Run 3"

Nota: I tre modi di luci di scorrimento corrispondono ai programmi di luci di scorrimento che possono essere chiamati con il comando DMX (Tabella, capitolo 9.1):

"Run 1" come modo 3,
"Run 2" come modo 1
"Run 3" come modo 2.

6.5 Aumentare la velocità

Per il modo automatico (Capitolo 6.1) e i tre modi di luci di scorrimento (Capitolo 6.4) è possibile aumentare la velocità delle luci di scorrimento a vari livelli tramite i dip-switch n. 1 e n.2. Impostare i dip-switch secondo la velocità desiderata.



Fig. 9 Aumentare la velocità

6.6 Funzionamento Master/Slave

Si possono assemblare più LED-340RGBW per comandare tutti gli apparecchi secondari (Slave) tramite l'apparecchio principale (Master). Collegare l'uscita DMX OUTPUT (10) dell'apparecchio Master con l'ingresso DMX INPUT (7) del primo apparecchio Slave servendosi di un cavo XLR a 3 poli. Collegare l'uscita DMX OUTPUT del primo

I apparecchio Slave con l'ingresso DMX INPUT del secondo apparecchio Slave ecc. fino al collegamento di tutte le unità in una catena.

Per l'apparecchio Master impostare il modo automatico, di musica, "Full Light" o uno dei modi di luci di scorrimento (cfr. Capitolo 6.1 – 6.4). Per gli apparecchi Slave impostare il funzionamento slave come segue: mettere i dip-switch n. 10 e n. 9 su ON (posizione superiore).



Fig. 10
Impostazione modo Slave

7 Comando DMX

Per il funzionamento attraverso un'unità di comando luce con protocollo DMX512 (p. es. DMX-1440 o DMX-510USB di "img Stage Line"), l'unità per effetti di luce dispone di 9 canali di comando DMX. Le funzioni dei canali e i relativi valori DMX si trovano nel capitolo 9.1.

7.1 Collegamento

Come interfaccia DMX, l'apparecchio è equipaggiato con prese XLR a 3 poli con i seguenti contatti: pin 1 = massa, 2 = DMX-, 3 = DMX+

Per il collegamento si dovrebbero usare cavi per un forte flusso di dati. L'impiego di normali cavi schermati per microfoni con sezione minima di 2 x 0,22 mm² e con capacità possibilmente ridotta è consigliabile solo nel caso di una lunghezza complessiva inferiore a 100 m. Nel caso di lunghezze oltre i 150 m si consiglia per principio l'impiego di un amplificatore DMX (p. es. SR-103DMX di "img Stage Line").

- 1) Collegare l'ingresso DMX (7) con l'uscita DMX dell'unità di comando.
- 2) Collegare l'uscita DMX (10) con l'ingresso DMX dell'unità successiva per effetti di luce. Quindi collegare l'uscita di quest'ultima con l'ingresso dell'apparecchio a valle ecc. fino al collegamento di tutte le unità in una catena.
- 3) Terminare l'uscita DMX dell'ultima unità DMX della catena con una resistenza 120 Ω (> 0,3 W): inserire nella presa un terminatore adatto (p. es. DLT-123 di "img Stage Line").

7.2 Impostare l'indirizzo di start

Per poter usare l'apparecchio con un'unità di comando luce, con il blocco di dip-switch (5) occorre impostare l'indirizzo di start DMX per il

primo canale DMX. I canali DMX seguenti saranno assegnati automaticamente agli indirizzi successivi (per esempio, con l'indirizzo di start 5, i canali 2 a 9 sono assegnati agli indirizzi 6 a 13; l'indirizzo 14 potrebbe essere il prossimo indirizzo di start possibile per l'apparecchio successivo comandato da DMX).

L'indirizzo di start viene impostato tramite i dip-switch n. 1 – 9 come numero binario. Tale numero si ottiene con addizione dei valori degli switch che si trovano su ON (posizione superiore). Lo switch n. 10 deve sempre trovarsi su "Off" (posizione inferiore).

Esempi:

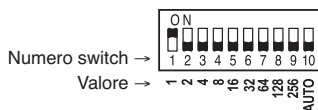


Fig. 11 Indirizzo di start 1 (Valore 1):
Switch n. 1 su ON

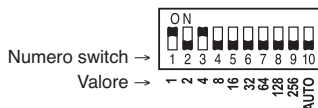


Fig. 12 Indirizzo di start 5 (Valori 4 + 1):
Switch n. 3 e 1 su ON

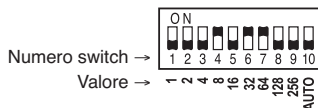


Fig. 13 Indirizzo di start 104 (Valori 64 + 32 + 8):
Switch n. 7, 6 e 4 su ON

Dopo l'impostazione dell'indirizzo di start, l'unità per effetti di luce può essere comandata dall'unità di comando DMX.

8 Pulizia dell'apparecchio

Si dovrebbe procedere, ad intervalli regolari e secondo il grado di inquinamento tramite polvere, fumo e altre particelle, alla pulizia della lente di plastica. Solo così, la luce può essere irradiata con la luminosità massima. **Per la pulizia staccare la spina dalla presa di rete.** Usare solo un panno morbido, pulito e un detergente delicato.

Per la pulizia delle altre parti del contenitore usare solo un panno morbido, pulito. Non usare in nessun caso prodotti chimici o un liquido che potrebbe penetrare nell'apparecchio e danneggiarlo.

9 Dati tecnici

Alimentazione: 230 V~/50 Hz

Potenza assorbita: . . 40 VA

Lampadine: 392 LED superluminosi
(140 × rosso, 105 × verde,
84 × blu, 63 × bianco)

Temperatura

d'esercizio: 0–40 °C

Dimensioni: 28 × 28 × 31 cm

Peso: 5,5 kg

9.1 Canali DMX

Valore DMX	Funzione
Canale 1: Modo di funzionamento	
0–49	Modo “Comando singolo”: comando separato dei 7 gruppi singoli di LED
50–99	Modo “Comando comune”: comando comune di tutti e 7 i gruppi di LED
100–149	Modo automatico 1
150–199	Modo automatico 2 (come modo automatico 1, solo con velocità maggiore)
200–255	Comando tramite la musica
Canale 2: Velocità delle luci di scorrimento	
0–255	lenta → veloce
Canali 3–9 (dipende dal canale 1): comando dei LED	
Se per il canale 1 è scelto il modo “Comando singolo” → impostazioni separate per i singoli 7 gruppi di LED tramite i canali 3–9	
Se per il canale 1 è scelto il modo “Comando comune” → impostazione comune per tutti e 7 i gruppi di LED tramite il canale 3, nessuna funzione per i canali 4–9	
Se per il canale 1 è scelto un modo automatico o di musica → nessuna funzione per i canali 3–9	
0–31	LED spenti (blackout)
32–63	Effetti di luci di scorrimento Modo 1 Modo 2 Modo 3
64–95	
96–127	
128–131	LED spenti
132–135	Disegni fissi Disegno 1 Disegno 2 ... Disegno 31
136–139	
...	
252–255	

Con riserva di modifiche tecniche.

La MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG si riserva ogni diritto di elaborazione in qualsiasi forma delle presenti istruzioni per l'uso. La riproduzione – anche parziale – per propri scopi commerciali è vietata.

E Todos los elementos de funcionamiento y las conexiones pueden encontrarse en la página 3 desplegable.

1 Elementos de Funcionamiento y Conexiones

- 1 Soporte de montaje
- 2 Agarradera de seguridad para fijar un cable de seguridad
- 3 Control para la sensibilidad del micrófono (4)
- 4 Micrófono para el control por música
- 5 Bloque de interruptores DIP
 1. Cuando funciona sin controlador DMX: Para ajustar la dirección DMX de inicio  apartado 7.2
 2. Cuando funciona sin controlador DMX: Para ajustar el modo de funcionamiento y velocidad  apartado 6
- 6 Tornillos de cierre para el soporte de montaje (1)
- 7 Entrada de control (toma XLR chasis de 3 polos)
- 8 Soporte para el fusible; cambie un fusible fundido sólo por otro del mismo tipo.
- 9 Toma de corriente para la conexión a un enchufe (230 V~/50 Hz) mediante el cable de corriente entregado
- 10 Salida de control (toma XLR 3 polos)

2 Notas de Seguridad

El aparato cumple con todas las directivas requeridas por la UE y por lo tanto está marcado con el símbolo .

ADVERTENCIA El aparato está alimentado con un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento en manos del personal cualificado. El manejo inexperto o la modificación del aparato pueden provocar una descarga.



Preste atención a los puntos siguientes bajo cualquier circunstancia:

- El aparato está adecuado para su utilización sólo en interiores. Protéjalo de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0 – 40 °C).
- No coloque ningún recipiente lleno de líquido encima del aparato, como por ejemplo un vaso.
- No ponga el aparato en funcionamiento o desconecte inmediatamente el enchufe de la toma de corriente si:
 1. Existe algún daño visible en el aparato o en el cable de corriente.

2. Aparece algún defecto por caída o accidente similar.

3. No funciona correctamente.

Sólo el personal cualificado puede reparar el aparato bajo cualquier circunstancia.

- No tire nunca del cable de corriente para desconectar el enchufe de la toma de corriente, tire siempre del enchufe.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si el aparato se utiliza para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se monta de un modo seguro, no se utiliza adecuadamente o no se repara por expertos.



Si va a poner el aparato fuera de servicio definitivamente, llévalo a la planta de reciclaje de la zona para que su eliminación no sea perjudicial para el medio ambiente.

3 Aplicaciones

Este juego de luces está adecuado para aplicaciones en escenario, en discotecas y en clubes o salas de fiestas. Está equipado con 392 LEDs de gran brillo (subdivididos en 7 grupos con 56 LEDs cada uno) creando diferentes efectos de figuras en círculo consistentes en puntos de luz en azul, rojo, verde y blanco.

El juego de luces está diseñado para el control mediante un controlador DMX (9 canales DMX). Sin embargo, puede utilizarse sin controlador, tanto como aparato individual o interconectado con varios LED-340RGBW en modo Master/Slave.

4 Montaje

- Coloque siempre el aparato de modo que exista una ventilación suficiente durante el funcionamiento. No cubra nunca las rejillas de ventilación de la carcasa (p. ej. con cortinas).
- La distancia mínima hasta el objeto iluminado debería ser de 50 cm.

Para el montaje suspendido, atornille el aparato mediante el soporte de montaje (1) en un lugar adecuado, p. ej. en una barra transversal o en un pie de luz. Para dirigir el aparato, afloje los tornillos de cierre (6). Ajuste la inclinación deseada para el aparato y luego apriete de nuevo los tornillos.

ADVERTENCIA Monte el aparato de un modo experto y seguro. Si se instala el aparato en algún lugar por el que la gente puede pasear o sentarse debajo de él, asegure el aparato adicionalmente, p. ej. con un cable de seguridad. Pase el cable de seguridad por la aga-



radadora de seguridad (2) y fíjelo de modo que la distancia máxima de caída del aparato no supere los 20 cm.

5 Puesta en Marcha

ADVERTENCIA



No mire nunca hacia la fuente de luz directamente, puede provocar daños oculares. Tenga en cuenta que los efectos estroboscópicos y los cambios rápidos de iluminación pueden provocar ataques epilépticos en personas fotosensibles o con epilepsia.

Conecte el cable de corriente entregado a la toma de corriente (9) y el enchufe a una toma (230 V~/50 Hz). De este modo, se conecta el aparato. Para apagar el aparato, desconecte el enchufe.

Para un funcionamiento más adecuado, es recomendable conectar el aparato a una toma de corriente que se apague y se encienda con un interruptor.

Precaución: No conecte el aparato a la corriente mediante un Dimmer.

6 Funcionamiento sin Controlador

Mediante el bloque de interruptores DIP (5) el juego de luces puede ajustarse en modos de funcionamiento diferentes.

6.1 Modo automático

Si se ha ajustado el modo automático, automáticamente se ejecutará un programa de luces. Para ajustar este modo, coloque los interruptores DIP 10 y 8 en ON (posición superior).



Fig. 3
Ajuste del modo automático

6.2 Modo Música

Si se ha ajustado el modo música y la música se reproduce con un ritmo claro en el rango de graves, la ejecución de los efectos de luz se sincroniza al ritmo de la música mediante el micrófono integrado (4). Para ajustar este modo, coloque los interruptores DIP 10 y 7 en ON (posición superior).



Fig. 4
Ajuste del modo música

Avance el control (3) para la sensibilidad del micrófono en el sentido de las agujas del reloj hasta que el aparato responda a la música como usted desea. Cuando se modifica el volumen del sistema de música, tiene que adaptarse la sensibilidad del micrófono adecuadamente.

6.3 Modo “Full Light”

En el modo “Full Light” se iluminan todos los LEDs. Para ajustar este modo, coloque los interruptores DIP 10 y 6 en ON (posición superior).



Fig. 5
Ajuste del modo “Full Light”

6.4 Modos de ejecución de luces “Run 1” a “Run 3”

El aparato puede colocarse en tres modos diferentes de ejecución de luces, “Run 1” a “Run 3”.

Para ajustar “Run 1”, coloque los interruptores DIP 10 y 5 en ON (posición superior).



Fig. 6
Ajuste “Run 1”

Para ajustar “Run 2”, coloque los interruptores DIP 10 y 4 en ON (posición superior).



Fig. 7
Ajuste “Run 2”

Para ajustar “Run 3”, coloque los interruptores DIP 10 y 3 en ON (posición superior).



Fig. 8
Ajuste “Run 3”

Nota: Los tres modos de ejecución de luces corresponden a los programas de ejecución de luces que pueden activarse cuando se utiliza el control DMX (☞ tabla, apartado 9.1):

“Run 1” igual que el modo 3,

“Run 2” igual que el modo 1,

“Run 3” igual que el modo 2.

6.5 Aumentar la velocidad

Para el modo automático (apartado 6.1) y para los tres modos de ejecución de luces (apartado 6.4), puede aumentarse la velocidad de ejecución de la luz en varios niveles mediante los interruptores DIP 1 y 2. Ajuste los interruptores según la velocidad que desee.



Fig. 9 Aumentar la velocidad

6.6 Funcionamiento Master/Slave

Pueden interconectarse varios LED-340RGBW para controlar todos los otros aparatos Slave mediante un aparato Master. Conecte la salida DMX OUTPUT (10) del aparato Master mediante un cable XLR de 3 polos a la entrada DMX INPUT (7) del primer aparato Slave. Conecte la salida DMX OUTPUT de la primera unidad Slave a la entrada DMX INPUT de la segunda unidad Slave, etc., hasta que todos los aparatos estén conectados en cadena.

Ajuste el aparato Master en modo automático, modo musical, modo "Full Light" o uno de los modos de ejecución de luces (ver apartados 6.1 a 6.4). Ajuste los aparatos Slave en funcionamiento Slave del siguiente modo: Coloque los interruptores DIP 10 y 9 en ON (posición superior).



Fig. 10
Ajuste del modo Slave

7 Control DMX

Para el funcionamiento mediante un controlador con protocolo DMX512 (p. ej. DMX-1440 o DMX-510USB de "img Stage Line"), el juego de luces está equipado con 9 canales de control DMX. Las funciones de los canales y los correspondientes valores DMX pueden encontrarse en el apartado 9.1.

7.1 Conexión

Como interfaz DMX, el aparato está provisto con tomas XLR de 3 polos con la siguiente configuración de pines:

Pin 1 = masa, 2 = DMX-, 3 = DMX+

Se recomienda utilizar cables especiales de alta transmisión de datos para la conexión. Los cables de micrófono estándar con blindaje y un corte de sección mínimo de $2 \times 0,22 \text{ mm}^2$ y con una capacidad tan baja como sea posible sólo se pueden recomendar para una longitud total de cableado de hasta 100 m. Para cableados de más de 150 m, se recomienda insertar un amplificador de nivel DMX adecuado (p. ej. SR-103DMX de "img Stage Line").

- 1) Conecte la entrada DMX INPUT (7) a la salida DMX del controlador.
- 2) Conecte la salida DMX (10) a la entrada DMX del siguiente juego de luces. Conecte su salida a la entrada del siguiente aparato, etc., hasta que todos los juegos de luces se hayan conectado en una cadena.
- 3) Termine la salida DMX del último aparato DMX de la cadena con un resistor de 120Ω ($> 0,3 \text{ W}$): Conecte un tapón adecuado (p. ej. DLT-123 de "img Stage Line") a la toma DMX.

7.2 Ajuste de la dirección de inicio

Para utilizar el aparato con un controlador, ajuste la dirección de inicio DMX del primer canal DMX con el bloque de interruptores DIP (5). Los siguientes canales DMX se asignan automáticamente a las siguientes direcciones (p. ej. para la dirección de inicio 5, los canales 2 a 9 se asignan a las direcciones 6 a 13, la dirección 14 sería la siguiente dirección de inicio libre posible para el siguiente aparato controlado por DMX).

La dirección de inicio se ajusta como un número binario con los interruptores 1–9. El número resulta de la suma de los valores de los interruptores que están en ON (posición superior). El interruptor 10 tiene que estar siempre en off (posición inferior).

Ejemplos:

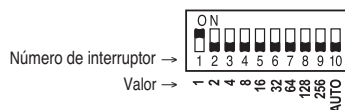


Fig. 11 Dirección de inicio 1 (valor 1):
Interruptor 1 en ON

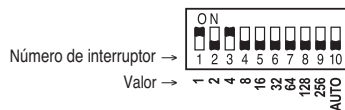


Fig. 12 Dirección de inicio 5 (valores 4 + 1):
Interruptores 3 y 1 en ON

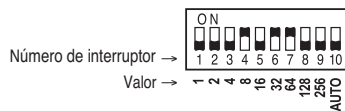


Fig. 13 Dirección de inicio 104 (valores 64 + 32 + 8):
Interruptores 7, 6 y 4 en ON

Después de ajustar la dirección de inicio, el juego de luces puede utilizarse mediante el controlador DMX.

8 Limpieza del Aparato

La lente de plástico debería limpiarse en intervalos regulares, dependiendo de las impurezas provocadas por el polvo, el humo u otras partículas. Sólo de este modo puede asegurarse de que la luz se irradia con su máximo brillo. **Para la limpieza, desconecte el enchufe de la toma de corriente.** Utilice sólo un paño suave y limpio y un detergente no agresivo.

Para la limpieza de las otras partes de la carcasa, utilice sólo un paño suave y limpio. No utilice ningún líquido o productos químicos; podría penetrar en el aparato y provocar daños.

PL Proszę otworzyć instrukcję na stronie 3. Pokazano tam rozkład opisanych elementów oraz złączy.

1 Elementy operacyjne i połączeniowe

- 1 Uchwyt montażowy
- 2 Zaczep dla linki zabezpieczającej
- 3 Regulator czułości wbudowanego mikrofonu (4)
- 4 Mikrofon do sterowania muzyką
- 5 Blok przełączników DIP
 1. przy pracy z kontrolerem DMX: do ustawiania adresu startowego DMX ↗ rozdz. 7.2
 2. przy pracy bez kontrolera DMX: do ustawiania trybu pracy oraz prędkości ↗ rozdz. 6
- 6 Regulatory blokujące uchwytu montażowego (1)
- 7 Wejście sterujące (3-pin wtyk XLR)
- 8 Oprawka bezpiecznika, spalony bezpiecznik wymieniać na nowy o identycznych parametrach
- 9 Gniazdo zasilania łączone z gniazdkiem sieciowym (230 V~/50 Hz) za pomocą dołączonego kabla zasilającego
- 10 Wyjście sterujące (3-pin gniazdo XLR)

2 Środki bezpieczeństwa

Urządzenie spełnia wszystkie wymagania norm UE dzięki czemu jest oznaczone symbolem **CE**.

UWAGA



Urządzenie jest zasilane wysokim napięciem. Wszelkie naprawy należy zlecić przeszkolonemu personelowi. Nieprawidłowa naprawa lub modyfikacje może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

Należy przestrzegać następujących zasad:

- Urządzenie jest przeznaczone tylko do użytku wewnątrz pomieszczeń. Należy chronić je przed działaniem wody, dużej wilgotności powietrza oraz wysokiej temperatury (dopuszczalny zakres 0–40 °C).
- Na urządzeniu nie wolno stawiać żadnych pojemników z cieczą np. szklanek.
- Nie należy włączać lub natychmiast odłączyć urządzenie od sieci w przypadku gdy:
 1. stwierdzono widoczne uszkodzenie urządzenia lub kabla zasilającego,
 2. urządzenie mogło ulec uszkodzeniu na skutek upadku lub podobnego zdarzenia,

3. stwierdzono nieprawidłowe działanie.

Naprawy urządzenia może dokonywać tylko przeszkolony personel.

- Nie wolno odłączać zasilania ciągnąc za kabel, należy zawsze chwycić za wtyczkę.
- Producent ani dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wyniki uszkodzenia sprzętu lub obrażenia użytkownika w przypadku gdy urządzenie jest wykorzystywane w innych celach niż to się przewiduje lub jeśli jest nieodpowiednio zainstalowane, użytkowane lub naprawiane.



Aby nie zaśmiecać środowiska po całkowitym zakończeniu eksploatacji urządzenia należy je oddać do punktu recyklingu.

3 Zastosowanie

Diodowy efekt świetlny może znaleźć zastosowanie w na scenie, w dyskotekach, klubach, salach tanecznych oraz jako element dekoracyjny. Wypożyczony jest w 392 diody o dużej jasności (podzielonych na 7 grup po 56 diod każda), wytwarzających okrągłe wzory, złożone z punktów, w kolorach niebieskim, czerwonym, zielonym i białym.

Urządzenie jest przystosowane do sterowania przez kontroler DMX (9 kanałów DMX); może także pracować bez kontrolera, zarówno jako samodzielne, jak i w połączeniu z innymi efektami LED-340RGBW w trybie master/slave.

4 Montaż

- Urządzenie należy zamontować w takim miejscu, aby zapewnić dobrą cyrkulację powietrza wokół niego. Nie wolno zasłaniać otworów wentylacyjnych (np. zasłoną).
- Zachować dystans minimum 50 cm od oświetlanej powierzchni.

Urządzenie może być montowane z wykorzystaniem jego uchwytu (1) w odpowiednim miejscu np. na poziomej poprzeczce statywu oświetleniowego. Dla uzyskania żądanej pozycji, poluzować regulator (6) przy uchwycie montażowym. Ustawić wybraną pozycję i dokręcić je.

UWAGA



Urządzenie musi być zamontowane w sposób bezpieczny i fachowy. Jeśli ma pracować ponad ludźmi, należy je dodatkowo zabezpieczyć przed upadkiem (np. wykorzystując linki zabezpieczające. Do zamocowania linki wykorzystać zaczep (2), długość takich linek należy tak dobrać aby w przypadku ich wykorzystania urządzenie maksymalnie spadło o 20 cm).

5 Przygotowanie urządzenia do pracy

UWAGA



Nie należy patrzeć bezpośrednio na diody, silne światło może uszkodzić wzrok.

Efekt stroboskopu i szybkie zmiany światła mogą być groźne dla osób wrażliwych na światło oraz chorych na epilepsję!

Podłączyć dostarczony z urządzeniem kabel zasilający do gniazda zasilającego (9) oraz do gniazdka sieciowego (230 V~/50 Hz). Urządzenie jest już włączone. Aby wyłączyć urządzenie należy odłączyć wtyczkę od gniazdka sieciowego.

Aby ułatwić obsługę zaleca się podłączenie urządzenia do gniazdka, które będzie włączane i wyłączane razem z oświetleniem.

Uwaga: *Nie wolno* podłączać urządzenia do zasilania poprzez ściemniacz (dimmer)!

6 Praca bez kontrolera

Za pomocą bloku przełączników DIP (5) można ustawić różne tryby pracy.

6.1 Tryb automatyczny

Po ustawieniu trybu automatycznego, pokaz świetlny przebiega automatycznie. Aby wybrać ten tryb pracy, ustawić przełączniki DIP nr 10 oraz nr 8 na ON (górna pozycja).



Rys. 3

Ustawianie trybu automatycznego

6.2 Sterowanie muzyką

Jeżeli grana muzyka posiada odpowiedni poziom głośności oraz wyraźny rytm niskich częstotliwości, pokaz świetlny będzie z nią synchronizowany, za pomocą wbudowanego mikrofonu (4). Aby wybrać ten tryb pracy, ustawić przełączniki DIP nr 10 oraz nr 7 na ON (górna pozycja).



Rys. 4

Ustawianie trybu sterowania muzyką

W przypadku słabej synchronizacji z muzyką, należy zwiększyć czułość mikrofonu regulatorem (3). Jeżeli zmieniony zostanie poziom głośności odtwarzanej muzyki, konieczna jest odpowiednia zmiana również czułości mikrofonu.

6.3 Tryb “Full Light”

W trybie “Full Light” wszystkie diody świecą. Aby wybrać ten tryb pracy, ustawić przełączniki DIP nr 10 oraz nr 6 na ON (górna pozycja).



Rys. 5

Ustawianie trybu “Full Light”

6.4 Tryby efektu biegnącego światła “Run 1” i “Run 3”

Urządzenie może zostać ustawione w trzy różne tryby biegnącego światła “Run 1” do “Run 3”.

Aby włączyć tryb “Run 1”, ustawić przełączniki DIP nr 10 oraz nr 5 na ON (górna pozycja).



Rys. 6

Ustawienie “Run 1”

Aby włączyć tryb “Run 2”, ustawić przełączniki DIP nr 10 oraz nr 4 na ON (górna pozycja).



Rys. 7

Ustawienie “Run 2”

Aby włączyć tryb “Run 3”, ustawić przełączniki DIP nr 10 oraz nr 3 na ON (górna pozycja).



Rys. 8

Ustawienie “Run 3”

Uwaga: Trzy tryby biegnącego światła odpowiadają programom biegnącego światła, dostępnym przy sterowaniu kontrolerem DMX (☞ tabela, rozdz. 9.1):

“Run 1” taki sam jak tryb 3,

“Run 2” taki sam jak tryb 1,

“Run 3” taki sam jak tryb 2.

6.5 Zwiększanie prędkości

W trybie automatycznym (rozdz. 6.1) oraz trzech trybach biegnącego światła (rozdz. 6.4) szybkość efektu może być regulowana w kilku krokach, za pomocą przełączników DIP nr 1 oraz nr 2. Sposób ustawienia pokazano poniżej.



Rys. 9 Zwiększanie prędkości

6.6 Praca w trybie master/slave

Pojedyncze efekty LED-340RGBW mogą zostać połączone, aby umożliwić jednoczesne sterowanie wszystkich podrzędnych zgodnie z rytmem nadrzędnego. Połączyć gniazdo DMX OUTPUT (10) urządzenia nadrzędnego z gniazdem DMX INPUT (7) pierwszego urządzenia podrzędnego, za pomocą kabla ze 3-pinowymi złączami XLR. Połą-

PL czyć wyjście DMX OUTPUT pierwszego urządzenia podrzędnego z wejściem DMX INPUT kolejnego itd.

Ustawić urządzenie nadrzędne w tryb automatyczny, na sterowanie muzyką lub w tryb "Full Light" (rozdz. 6.1 do 6.4). Pozostałe urządzenia należy ustawić w tryb slave: ustawić przełączniki DIP nr 10 oraz nr 9 na ON (górną pozycję).



Rys. 10
Ustawianie trybu slave

7 Sterowanie DMX

Do sterowania wymagany jest kontroler z protokołem DMX512 (np. DMX-1440 lub DMX-510USB marki "img Stage Line"). Efekt posiada 9 kanałów sterujących DMX. Funkcje poszczególnych kanałów DMX opisano w rozdz. 9.1.

7.1 Podłączenie

Złącze DMX w urządzeniu stanowi 3-pinowy XLR o następującej konfiguracji pinów:

Pin 1 = masa, 2 = DMX-, 3 = DMX+

Do podłączania, powinno się używać kabli o wysokiej przepływności danych. W przypadku stosowania kabli mikrofonowych o standardowym ekranowaniu, minimalna średnica żył powinna wynosić 0,22 mm², pojemność możliwie mało, a całkowita długość kabla do 100 m. Dla kabli o długości powyżej 150 m zaleca się stosowanie wzmacniacza poziomu DMX (np. SR-103DMX marki "img Stage Line").

- 1) Połączyć wejście DMX (7) z wyjściem DMX kontrolera.
- 2) Podłączyć wyjście DMX (10) do wejścia DMX kolejnego efektu świetlnego. Kolejne urządzenia podłączać analogicznie, aż wszystkie urządzenia zostaną połączone.
- 3) Na wyjście DMX ostatniego z podłączonych efektów podłączyć opornik 120 Ω (> 0.3 W): Opornik należy włutować pomiędzy 2 i 3 pin we wtyku XLR i następnie wpiąć go do wyjścia; można również użyć gotowy wtyk kończący (np. DLT-123 marki "img Stage Line").

7.2 Ustawianie adresu startowego

W przypadku sterowanie efektem świetlnym poprzez kontroler DMX, należy ustawić adres startowy DMX pierwszego kanału, za pomocą bloku

przełączników DIP (5). Kolejne kanały DMX zostają automatycznie przypisane do kolejnych adresów (np. przy adresie startowym 5, kanałom 2 do 9 zostają przypisane adresy 6 do 13; następnemu urządzeniu sterowanemu kontrolerem DMX, można wówczas przypisać adres startowy 14).

Adres startowy ustawiany jest jako liczba binarna, za pomocą przełączników nr 1 do 9. Oblicza się ją sumując wartości przełączników ustawionych na ON (górną pozycję). Przełącznik nr 10 musi być zawsze ustawiony na "off" (dolną pozycję).

Przykładowo:



Rys. 11 Adres startowy 1 (wartość 1):
przełącznik nr 1 na ON



Rys. 12 Adres startowy 5 (wartości 4 + 1):
przełączniki nr 3 i nr 1 na ON



Rys. 13 Adres startowy 104 (wartości 64 + 32 + 8):
przełączniki nr 7, nr 6 i nr 4 na ON

Po ustawieniu adresu startowego, efekt świetlny może być sterowany poprzez kontroler DMX.

8 Czyszczenie urządzenia

Obiektywy należy czyścić w regularnych odstępach czasowych, w zależności od warunków pracy urządzenia. Zapewni to uzyskanie maksymalnej jasności światła. **Przed przystąpieniem do czyszczenia należy odłączyć urządzenie od zasilania.** Do czyszczenia obudowy używać suchej, miękkiej ściereczki oraz delikatnego środka czyszczącego.

Do czyszczenia obudowy należy używać tylko suchej, miękkiej ściereczki. Nie wolno używać wody ani żadnych środków chemicznych, który mogłyby dostać się do wnętrza urządzenia.

9 Specyfikacja

Zasilanie: 230 V~/50 Hz

Pobór mocy: 40 VA

Źródło światła: 392 diody o dużej jasności
(140 × czerwone,
105 × zielone,
84 × niebieskie, 63 × białe)

Zakres temperatur: . . 0 – 40 °C

Wymiary: 28 × 28 × 31 cm

Waga: 5,5 kg

9.1 Kanały DMX

Wartość DMX	Funkcja
Kanał 1: tryb pracy	
0 – 49	tryb "single control": niezależne sterowanie poszczególnymi 7 grupami diod
50 – 99	tryb "total control": wspólne sterowanie wszystkimi 7 grupami diod
100 – 149	tryb automatyczny 1
150 – 199	tryb automatyczny 2 (taki sam jak tryb automatyczny 1, ale szybszy)
200 – 255	sterowanie muzyką
Kanał 2: efekt biegnącego światła	
0 – 255	wolno → szybko
Kanały 3 do 9 (zależnie od kanału 1): sterowanie diodami	
Jeżeli dla kanału 1 wybrano tryb "single control"	
→ niezależne ustawianie dla poszczególnych 7 grup diod poprzez kanały 3 do 9	
Jeżeli dla kanału 1 wybrano tryb "total control"	
→ ustawianie dla wszystkich 7 grup diod poprzez kanał 3, kanały 4 do 9 bez funkcji	
Jeżeli dla kanału 1 wybrano tryb automatyczny lub sterowanie muzyką	
→ bez funkcji dla kanałów 3 do 9	
0 – 31	diody zgaszone (Blackout)
32 – 63	efekty biegnącego światła
64 – 95	tryb 1
96 – 127	tryb 2
128 – 131	tryb 3
128 – 131	diody zgaszone
132 – 135	gotowe wzory
136 – 139	wzór 1
140 – 143	wzór 2
144 – 147	...
148 – 151	...
152 – 255	wzór 31

Z zastrzeżeniem możliwości zmian.

Lees aandachtig de onderstaande veiligheidsvoorschriften, alvorens het apparaat in gebruik te nemen. Voor meer informatie over de bediening van het apparaat raadpleegt u de anderstalige handleidingen.

Veiligheidsvoorschriften

Het apparaat is in overeenstemming met alle vereiste EU-Richtlijnen en is daarom gekenmerkt met **CE**.



WAARSCHUWING: De netspanning van het apparaat is levensgevaarlijk. Open het apparaat niet, want door onzorgvuldige ingrepen loopt u het risico van elektrische schokken.

Let eveneens op het volgende:

- **OPGELET:** Kijk niet rechtstreeks in de lichtbron, omdat dit de ogen kan beschadigen. Weet dat stroboscoopeffecten en zeer snelle lichtwisselingen bij fotosensibele mensen en epileptici epileptische aanvallen kunnen veroorzaken!
- Het apparaat is enkel geschikt voor gebruik binnenshuis; vermijd druipe- en spatwater, plaatsen met een hoge vochtigheid en uitzonderlijk warme plaatsen (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0 – 40 °C).
- Plaats geen bekertjes met vloeistof zoals drinkglazen etc. op het apparaat.
- Schakel het apparaat niet in of trek onmiddellijk de stekker uit het stopcontact,
 1. wanneer het apparaat of het netsnoer zichtbaar beschadigd is,
 2. wanneer er een defect zou kunnen optreden nadat het apparaat bijvoorbeeld is gevallen,
 3. wanneer het apparaat slecht functioneert.
 Het apparaat moet in elk geval worden hersteld door een gekwalificeerd vakman.
- Trek de stekker nooit met het snoer uit het stopcontact, maar met de stekker zelf.
- Verwijder het stof met een droge, zachte doek. Gebruik zeker geen water of chemicaliën. Voor de lens kan een mild reinigingsmiddel worden gebruikt.
- In geval van ongeoorloofd of verkeerd gebruik, onveilige montage, foutieve bediening of van herstelling door een niet-gekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de aansprakelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.



Wanneer het apparaat definitief uit bedrijf wordt genomen, bezorg het dan voor milieuvriendelijke verwerking aan een plaatselijk recyclagebedrijf.

Montage

- Plaats het apparaat steeds zo, dat bij het gebruik voldoende ventilatie is gegarandeerd. De ventilatieopeningen in de behuizing mogen in geen geval zijn afgedekt.
- De afstand tot het bestraalde voorwerp moet ten minste 50 cm bedragen.



WAARSCHUWING: Het apparaat moet deskundig en veilig worden gemonteerd. Als het op een plek wordt geïnstalleerd, waar personen onder kunnen komen staan, moet hij extra worden beveiligd, b.v. door een hijskabel. Steek de hijskabel door het hijs oog (2) en bevestig hem zo dat het apparaat niet meer dan 20 cm kan vallen.

Læs nedenstående sikkerhedsoplysninger grundigt igennem før ibrugtagning af enheden. Bortset fra sikkerhedsoplysningerne henvises til den engelske tekst.

Vigtige sikkerhedsoplysninger

Denne enhed overholder alle nødvendige EU-direktiver og er som følge deraf mærket **CE**.



ADVARSEL: Enheden benytter livsfarlig net-spænding. For at undgå fare for elektrisk stød må kabinettet ikke åbnes. Overlad servicering til autoriseret personel.

Vær altid opmærksom på følgende:

- **ADVARSEL:**

Se ikke direkte mod lyskilden under brug; dette kan medføre skader på øjnene.

Vær venligst opmærksom på at stroboskob-effekter og hurtige lysskift kan udløse epileptiske anfald hos personer, der enten er fotosensitive eller lider af epilepsi!
- Enheden er kun beregnet til indendørs brug. Beskyt den mod vanddråber og -stænk, høj luftfugtighed og varme (til-ladt omgivelsestemperatur 0 – 40 °C).
- Undgå at placere væskefyldte genstande, som f. eks. glas, ovenpå enheden.
- Tag ikke enheden i brug og tag straks stikket ud af stik-kontakten i følgende tilfælde:
 1. hvis der er synlig skade på enheden eller netkablet,
 2. hvis der kan være opstået skade, efter at enheden er tabt eller lignende,
 3. hvis der forekommer fejlfunktion.
 Enheden skal altid repareres af autoriseret personel.
- Tag aldrig netstikket ud af stikkontakten ved at trække i kablet, tag fat i selve stikket.
- Rengør kabinettet med en tør, blød klud; der må under ingen omstændigheder benyttes kemikalier eller vand. Til rengøring af plastiklinsen kan der benyttes et mildt vaskemiddel.
- Hvis enheden benyttes til andre formål, end den oprinde-ligt er beregnet til, hvis den monteres eller betjenes forkert, eller hvis den ikke repareres af uautoriseret personel, omfattes eventuelle skader ikke af garantien.



Hvis enheden skal tages ud af drift for bestandigt, skal den bringes til en lokal genbrugsstation for bortskaffelse.

Montering

- Placer altid enheden så der er rigeligt med ventilation omkring denne. Kabinettets ventilationshuller må ikke til-dækkes.
- Hold en afstand på mindst 50 cm til belyste objekter.



ADVARSEL: Lyseffekten skal monteres på en sikker måde. Hvis lyseffekten installeres på et sted hvor personer kan bevæge sig eller sidde under den, skal den yderligere sikres med f. eks. en sikkerhedswire. Før sikkerhedswiren igen-nem øjet (2) og sørg for at lyseffekten maksimalt kan falde 20 cm.

S

Läs igenom säkerhetsföreskrifterna innan enheten tas i bruk. Ytterligare information återfinns på övriga språk i manualen.

Säkerhetsföreskrifter

Enheten uppfyller alla krav enligt EU och har därför försetts med symbolen **CE**.



WARNING: Enheten använder högspänning internt. För att undvika en elektrisk stöt, öppna aldrig chassit på egen hand utan överlåt all service till auktoriserad verkstad.

Ge även akt på följande:

● WARNING:

- Titta aldrig direkt in i ljuskällan. Risk för permanent ögon-skada föreligger. Tänk på att strobolampan och snabba ljusskiften kan framkalla epeleptiska anfall hos känsliga personer!
- Enheten är endast avsedd för inomhusbruk. Enheten skall skyddas mot vätskor, hög värme och hög luftfuktighet. Arbetstemperatur 0 – 40 grader C.
- Placera inte föremål innehållande vätskor, t. ex. dricksglass, på enheten.
- Tag omedelbart ur elsladden ur elurtaget om något av följande fel uppstår.
 - Om enheten eller elsladden har synliga skador.
 - Om enheten skadats av fall eller dylikt.
 - Om andra felfunktioner uppstår.
 Enheten skall alltid lagas av kunnig personal.
- Drag aldrig ur kontakten genom att dra i sladden, utan ta tag i kontaktkroppen.
- Rengör endast med en ren och torr trasa. Använd aldrig vätskor i någon form, då dessa kan rinna in och orsaka kortslutning. För rengöring av plastlinsen går det även bra att använda ett mildt rengöringsmedel.
- Om enheten används för andra ändamål än avsett, om den monteras eller används på fel sätt eller inte repareras av auktoriserad personal upphör alla garantier att gälla. I dessa fall tas inget ansvar för uppkommen skada på person eller materiel.



Om enheten skall kasseras bör den lämnas till återvinning och inte kastas i hushållssoporna.

Montering

- Placera enheten så att luften kan cirkulera fritt runt den och täpp inte till kylhålen i chassit.
- Placera enheten minst 50 cm från materialet som skall belysas.



WARNING: Ljuseffekten måste monteras på ett professionellt och säkert sätt. Om den installeras på en plats där folk kan sitta eller gå under, så måste den säkras med t. ex. en vajer. Trä vajern genom öglan (2) och fixera vajern på så sätt att effekten inte kan falla mer än 20 cm.

FIN

Ole hyvä ja tutustu seuraaviin ohjeisiin varmistaaksesi tuotteen turvallisen käytön. Tarvittesasi lisätietoja tuotteen käytöstä löydät ne muun kielisistä käyttöohjeista.

Turvallisuudesta

Laitte vastaa kaikkia vaadittuja EU direktiivejä, joten se on varustettu **CE** merkinnällä.



VAROITUS: Laitte toimii hengenvaarallisella jännitteellä. Välttääksesi sähköiskun, älä avaa laitteen koteloä. Jätä huoltotoimet valtuutetulle, ammattitaitoiselle huoltoliikkeelle.

Ole hyvä ja v huomioi seuraavat seikat:

● HUOMIO:

- Älä katso suoraan valonlähteeseen, se voi vaurioittaa silmää.
- Stroboeffekti ja erittäin nopeat valon muutokset saattavat laukaista epileptisen kohtauksen henkilöillä, jotka ovat valoherkkiä tai epileptisiä!
- Laitteet soveltuvat vain sisätiläkäyttöön. Suojele niitä kosteudelta, vedeltä ja kuumuudelta (sallittu ympäröivä lämpötila 0 – 40 °C).
- Älä sijoita laitteen päälle mitään nestettä sisältävää, kuten vesilasia tms.
- Irrota virtajohto pistorasiasta, äläkä käynnistä laitetta, jos
 - laitteessa tai virtajohdossa on havaittava vaurio,
 - putoaminen tai muu vastaava vahinko on saattanut aiheuttaa vaurion,
 - laitteessa esiintyy toimintahäiriöitä
 Kaikissa näissä tapauksissa laite tulee huollattaa valtuutetussa huollossa.
- Älä koskaan irrota virtajohtoa pistorasiasta johdosta vetämällä.
- Käytä laitteen ulkopuoliseen puhdistamiseen pelkästään kuivaa, pehmeää kangasta. Älä käytä milloinkaan vettä tai kemikaaleja. Muovisen linsin puhdistukseen voi käyttää mietoä pesuainetta.
- Laitteen takuu raukeaa, eikä valmistaja, maahantuoja tai myyjä ota vastuuta mahdollisista välittömistä tai välillisistä vahingoista, jos laitetta on käytetty muuhun kuin alkuperäiseen käyttötarkoitukseen, laitetta on taitamattomasti käytetty tai asennettu, tai jos laitetta on huollettu muussa kuin valtuutetussa huollossa.



Kun laite poistetaan lopullisesti käytöstä, vie se paikalliseen kierrätyskeskukseen jälkikäsitteilyä varten.

Asennus

- Asenna laite aina siten, että riittävä ilmankierto on varmistettu käytön aikana. Älä koskaan peitä tuuletusaukkoja.
- Minimi välimatkan valaistavaan kohteeseen pitäisi olla 50 cm.



VAROITUS: Spottivalo on asennettava turvallisesti ja huolellisesti. Jos spottivalo asennetaan paikkaan, jonka alla ihmiset kävelevät tai istuvat, on asennus varmistettava turvavaijerilla. Pujota turvavaijeri korvakkeen (2) läpi ja kiinnitä siten, että laitteen maksimi putoamismatka ei ylitä 20 cm.

